

Kenji Hara

# Offenheit und Ambivalenz

Dichterische Modellierung von Geschichte  
und Politik bei Goethe, Sealsfield,  
Musil und Burckhardt

PETER LANG

Bern · Berlin · Bruxelles · Frankfurt am Main · New York · Oxford · Wien

# Inhaltsverzeichnis

1. Die Stimme und der Schatten.  
Zu Goethes *Iphigenie auf Tauris* ..... 11
2. Melusine oder „die dritte Person“.  
Zur Erzählweise Goethes am Beispiel  
von *Die Leiden des jungen Werthers*  
im Vergleich mit seinen späten Erzähltexten ..... 25
3. Eine „amerikanische“ nationale Literatur.  
Zu Charles Sealsfields Roman  
*Lebensbilder aus der westlichen Hemisphäre* ..... 45
4. Zwei Paradiese. Sinngebung und  
Sinnverschiebung in Charles Sealsfields Roman  
*Das Cajütenbuch* – im Vergleich mit einigen  
ausgewählten Texten von Stifter und Nestroy ..... 57
5. Name des Vaters. Eine Analyse der  
Machtverhältnisse in Charles Sealsfields Roman  
*Süden und Norden* ..... 91
6. Herrin der schwarzen Scharen.  
Mach, Husserl, Weininger, Freud  
und der frühe Musil ..... 117
7. Dichtung und Politik. Robert Musil  
zwischen Marxismus und Psychoanalyse ..... 147
8. Robert Musil und Goethe ..... 195

9. Jacob Burckhardts <i>Kultur der Renaissance in Italien</i> und Goethes <i>Meister-Romane</i> . . . . .	209
10. Die essayistische Konzeption der <i>Cultur der Renaissance in Italien</i> . Deutungen aus dem Vergleich der Marginalien mit der Inhaltsübersicht . . .	227
Bibliografie . . . . .	239